



BIBI UND TINA – MÄDCHEN GEGEN JUNGS



Bewertung der Jugend Filmjury:

Der Film „Bibi und Tina - Mädchen gegen Jungs“ spielt im gemeinsamen Ferienlager der Falkensteiner Schule und deren Partnerschule aus Berlin. Während eines Sportwettstreits entwickelt sich eine Konfrontation und plötzlich kämpfen nicht die beiden Schulen um den Sieg, sondern es stehen sich Mädchen und Jungs gegenüber.

Anfangs muss die Geschichte erst in Fahrt kommen, aber der Film entwickelt sich zu einem schönen Kinoabenteuer, welches überraschende Wendungen enthält. Viele offene Fragen aus dem letzten Film werden geklärt und dieser „Bibi und Tina-Film“ bildet einen schönen Abschluss für die ersten drei Teile. Allerdings merkt man auch, dass die Charaktere älter geworden sind und die Liebe eigentlich viel mehr im Vordergrund steht als Bibis Hexerei. Das Bild ist sehr farbenfroh und die gleiche Farbenfröhlichkeit überträgt sich auch auf die Kostüme, wobei diese manchmal komische Farbkombinationen haben. Auch die Musik ist bunt gemixt. Im Allgemeinen bietet der Film eine schöne Ferienlager-Stimmung und ein Sommer-Gefühl, obwohl es kleinere Spannungen gibt, die sich im Laufe der Handlung entladen. Aus dem Konflikt zwischen den Mädchen und Jungs lernen wir, dass Jungs und Mädchen gleichwertig sind, obwohl sie sich manchmal provozieren, aber ohne einander geht es auch nicht. Wir empfehlen den Film für Kinder ab 9 Jahren, die sich auf ein tolles Kinoabenteuer freuen.

Wertung in Sternen:

humorvoll:	★ ★ ★
mitreißend:	★ ★ ★
romantisch:	★ ★ ★
musikalisch:	★ ★ ★ ★
spannend:	★ ★ ★

